

**S t a d t H a a n**  
Niederschrift über die  
**12. Sitzung des Ausschusses für Bau, Vergabe, Feuerschutz und  
Ordnungsangelegenheiten der Stadt Haan**  
am Donnerstag, dem 15.02.2018 um 17:00 Uhr  
im Sitzungssaal der Stadt Haan

Beginn:  
17:00

Ende:  
18:10

**Vorsitz**

Stv. Tobias Kaimer

**CDU-Fraktion**

Stv. Dr. Edwin Bölke

Stv. Udo Greeff

AM Dr. Hermann Meier

AM Jens Mühlmeister

Stv. Folke Schmelcher

Vertretung für Stv. Endereß

**SPD-Fraktion**

Stv. Walter Drennhaus

Stv. Ulrich Klaus

Stv. Simone Kunkel-Grätz

Stv. Alfred Leske

Stv. Bernd Stracke

Vertretung für AM Niehof

**WLH-Fraktion**

Stv. Meike Lukat

AM Jonas Lütz

**GAL-Fraktion**

Stv. Andreas Rehm

AM Jonas Riepe

**FDP-Fraktion**

Stv. Reinhard Zipper

Vertretung für Stv. Raabe

**AfD-Fraktion**

AM Thomas Bartos

**Schriftführer**

Stl Daniel Jonke

**Vertreter des Seniorenbeirates**

Herr Dr. Artur Koch

Vertretung für Hr. Dörfler

**Verwaltung**

Bürgermeisterin Dr. Bettina Warnecke

Beigeordneter Engin Alparslan

TA Simone Drechsler

TA Guido Mering

StRD Michael Rennert

TA David Sbrzesny

StBR Carsten Schlipköter

StVR Rainer Skroblies

**Gäste**

Stv. Ulrich Schwierzke

AM Marcus Weikämper

**Der Vorsitzende Tobias Kaimer** eröffnet um 17:00 Uhr die 12. Sitzung des Ausschusses für Bau, Vergabe, Feuerschutz und Ordnungsangelegenheiten der Stadt Haan. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Bevor über die Tagesordnung beraten wird, verpflichtet der **Vorsitzende Stv. Kaimer** den anwesenden Herrn Thomas Bartos als neues Ausschussmitglied für die AfD-Fraktion und liest ihm die Verpflichtungsformel vor, welche dieser mit „Ich verpflichte mich.“ bestätigt.

Des Weiteren stellt sich **Frau Simone Drechsler** als neue Leiterin des Gebäudemanagements den Ausschussmitgliedern vor.

### **Zur Tagesordnung öffentliche Sitzung**

Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor.

## **Öffentliche Sitzung**

### **./ Belange des Feuerschutzes**

---

#### **1./ Beantwortung von Anfragen**

---

##### **Protokoll:**

**Stv. Greeff** erkundigt sich nach dem Stand der Umrüstung der Feuerwehr in Bezug auf die Aufschaltung an die Kreisleitstelle in Mettmann.

**StBR Schlipköter** erläutert, dass ein erstes Gutachten mit einer Kostenschätzung hierzu seit wenigen Tagen vorliege. Das Angebot müsse in weiteren Gesprächen noch konkretisiert werden.

#### **2./ Mitteilungen**

---

##### **Protokoll:**

**StBR Schlipköter** teilt mit, dass es Ende 2017 ein Förderprogramm des NRW Innenministeriums mit Fahrzeugen für die Kinderfeuerwehren in NRW gegeben habe. Die Stadt Haan habe hier einen Antrag gestellt und erhalte daher im März 2018 ein Fahrzeug für die Kinderfeuerwehr Haan.

## . / Ordnungsangelegenheiten

---

### **3./ Sicherheitsdienstleistungen Haaner Kirmes: hier: Inhaltliche Genehmigung der Ausschreibung Vorlage: 32-2/060/2018**

---

#### **Protokoll:**

**Stv. Lukat** erkundigt sich nach den Gründen, weshalb hier das Ausschreibungsintervall auf drei Jahre verlängert wurde.

**StVR Skroblies** führt aus, dass ein längerer Zeitraum attraktiver für die Anbieter von Sicherheitsdienstleistungen sei und somit mehr Angebote bei der Ausschreibung zu erwarten seien. Weiterhin gibt es der Verwaltung eine gewisse Planungssicherheit und die Gewährleistung, dass sie mit einem Sicherheitsdienstleister zusammenarbeiten kann, welcher sich mit den Gegebenheiten der Haaner Kirmes auskenne. Die Einweisung immer neuer Dienstleister in kurzen Abständen könne dadurch vermieden werden.

#### **Beschluss:**

Der beigefügte Ausschreibungstext wird inhaltlich genehmigt.

#### *Hinweis:*

Der Ausschreibungstext wurde in einen öffentlichen Teil (Anlage 1) und einen vertraulichen nicht-öffentlichen Teil (Anlage 2) gegliedert.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

## 4./ Beantwortung von Anfragen

---

#### **Protokoll:**

**StRD Rennert** verweist auf die Anfrage der WLH-Fraktion vom 16.01.2018 (siehe Ratsinformationssystem – TOP 4) und antwortet für die Verwaltung hierauf wie folgt:

#### **1. Spielhallen:**

Bei der Stadt Haan wurden drei Anträge auf Erteilung einer Spielhallenkonzession eingereicht. Zwei Anträge wurden genehmigt, über einen Antrag wird im Rahmen der Härtefallregelung entschieden; die Prüfung dauert noch an.

---

Bei der Zeitungsnachricht zu Jahresanfang über einen Raubüberfall in einer Spielhalle nach Beginn der Sperrzeit handelt es sich um eine Fehlmeldung. Der Überfall wurde um 0.52 Uhr gemeldet, und bei Eintreffen der Polizei hielten sich keine Gäste in der Spielhalle auf.

## **2. Wettvermittlungsstellen:**

Ein Betrieb wurde geschlossen.

Bei einem weiteren Lokal wurde ein Wettterminal sichergestellt und ein weiteres entfernt. Derzeit läuft ein Baugenehmigungsverfahren aufgrund der nicht den örtlichen Gegebenheiten entsprechenden Räumlichkeiten.

Ein dritter Betrieb wird gemäß der zur letzten Sitzung des BVFOA mitgeteilten Erlasslage geduldet, sofern ein Sachverhalt vorliegt, der nach den Leitlinien,

[http://www.mik.nrw.de/fileadmin/user\\_upload/Redakteure/Dokumente/Themen\\_und\\_Aufgaben/Verfassung\\_und\\_Recht/160129II\\_sportwetten\\_.pdf](http://www.mik.nrw.de/fileadmin/user_upload/Redakteure/Dokumente/Themen_und_Aufgaben/Verfassung_und_Recht/160129II_sportwetten_.pdf)

auf die sich der Erlass bezieht, zunächst nicht aufgegriffen wird.

---

## **5./ Mitteilungen**

### **Protokoll:**

**Stv. Greeff** weist die Verwaltung darauf hin, dass es im Aufzug des Rathauses keine Beschilderung die Auskunft darüber gäbe, welches Amt in welchem Stockwerk zu erreichen sei. Er bittet die Verwaltung dies zu prüfen und eine solche Beschilderung in Betracht zu ziehen, um so den Bürgerinnen und Bürgern eine bessere Übersicht der Räumlichkeiten des Rathauses zu bieten.

---

## **./ Bauangelegenheiten**

### **6./ Sachstandsberichte zu den Projekten im Gebäudemanagement Vorlage: 65/036/2018**

---

### **Beschluss:**

Der Ausschuss nimmt die Berichte zur Kenntnis.

### **Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

**7./ Projektfreigabe Ausschreibung**  
**hier: Erweiterung einer 2-zügigen Grundschule in Gruiten, Prälat-**  
**Marschall-Str. 65 in Haan**  
**Vorlage: 65/039/2018**

---

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Haan beauftragt die Verwaltung das Vergabeverfahren für den Erweiterungsbau der Gemeinschaftsgrundschule Gruiten durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig angenommen

**8./ Neubau einer vier-gruppigen Kindertageseinrichtung am Erikaweg**  
**hier: Projektfreigabe**  
**Totalunternehmer Ausschreibung im Unterschwellen-**  
**Vergabeverfahren**  
**Vorlage: 65/040/2018**

---

**Protokoll:**

**Stv. Lukat** bezieht sich auf das Raumkonzept und möchte wissen ob dieses schon vorliege. Hierbei verweist sie auch auf den Antrag der CDU-Fraktion vom 13.11.2017 bezüglich der Einrichtung von Räumen für die U3 Betreuung.

**Der Vorsitzende Stv. Kaimer** ergänzt, dass es der CDU-Fraktion hier jeweils um einen Raum für eine Ü3 und eine U3-Gruppe gehe.

**Techn. Bgo. Alparslan** erläutert, dass das Jugendamt den Bedarf mit der Kindertagesstättenbedarfsplanung festmache. Das Raumkonzept werde daher in enger Abstimmung zwischen dem Gebäudemanagement und dem Jugendamt erstellt.

**Stv. Lukat** verweist auf die gestiegenen Baukosten. Einer der Gründe seien „Ausgleichszahlungen aus B-Plan“. Sie möchte daher wissen, was hierunter zu verstehen sei.

**Techn. Bgo. Alparslan** führt aus, dass eine derzeit nicht versiegelte Fläche in eine versiegelte Fläche umgewandelt werde. Hieraus würden sich die Ausgleichszahlungen ergeben.

**Stv. Lukat** verweist auf den genannten Ausschreibungszeitraum (März 2018 bis November 2018) und erkundigt sich, wie dieser Zeitraum zustande käme, da dieser recht lang erscheine.

---

**Techn. Bgo. Alparslan** erklärt, dass sich der Zeitraum aus Erfahrungswerten ergäbe. Des Weiteren sei hier die Planungsphase mitberücksichtigt. Ein kürzerer Zeitraum sei hier nicht möglich.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Haan beauftragt die Verwaltung das Vergabeverfahren für den Neubau einer vier-gruppigen KiTa am Erikaweg durchzuführen. Die hierfür erforderlichen zusätzlichen Mittel sind im Haushalt 2019/2020 einzuplanen.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig angenommen

## **9./ Bericht über die Projekte des Tiefbauamtes Vorlage: 66/051/2018**

---

### **Protokoll:**

**Stv. Lukat** verweist auf die geplanten Umbauten zu barrierefreien Haltestellen. In der Vorlage werden 14 Haltestellen genannt, jedoch ohne diese namentlich zu nennen. Sie möchte daher wissen, ob die Haltestelle „Nachtigallenweg, Steig 2“ eine der 14 Haltestellen sei.

**TA Mering** erläutert, dass die Haltestellen zum Erhalt von Fördermitteln schnellstmöglich benannt werden müssten. Da der Umbau der Haltestelle „Nachtigallenweg“ jedoch sehr umfangreich sei, konnte diese hier noch nicht berücksichtigt werden.

**Der Vorsitzende Stv. Kaimer** liest im Anschluss die angesprochenen Haltestellen vor, da diese in der Vorlage bisher nicht benannt wurden.

Hierbei handelt es sich um folgende Haltestellen:

- Lessing Str. (Fahrtrichtung Erkrath)
- Hühnerbach (Fahrtrichtung Wuppertal)
- Stöcken (beide Fahrtrichtungen)
- Nordstraße (alle Steige – 1, 2, 3)
- Rheinische Straße (alle Steige – 1, 2)
- Am Schlagbaum (alle Steige – 1, 2, 3)
- Haan Bahnhof (alle Steige – 1, 2)

---

**Beschluss:**

Der Ausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zu den Projekten des Tiefbauamtes zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

**10./ Antrag der Fraktion WLH zur Ausschreibung Grünflächenpflege 2018 aus der Sitzung des BVFOA vom 15.11.2017  
hier: Vorlage der aktuellen Pflegeliste  
Vorlage: 70/020/2018**

---

**Protokoll:**

**Stv. Lukat** führt für die WLH-Fraktion aus, dass einheitliche Pflegestandards aufgestellt werden sollten, über welche dann beraten und beschlossen werden solle. Sie verweist dazu auf andere Pflegelisten, welche auch mit Bildern versehen seien, sodass für jeden sofort ersichtlich sei, wie die Bepflanzung und Pflege der entsprechenden Grünfläche auszusehen habe. Die einfache Kenntnisnahme der hier vorgelegten Liste durch den Fachausschuss reiche hier nicht aus.

**Techn. Bgo. Alparslan** erklärt, dass es sich bei der genauen Festlegung, welche Grünfläche wie zu pflegen und zu bepflanzen sei, um laufendes Geschäft der Verwaltung handle. Es sei nicht Aufgabe des Rates hierüber zu beraten und zu beschließen, da dies zu sehr ins Detail gehe.

**Stv. Stracke** bestätigt die Aussage der Verwaltung, dass es nicht Aufgabe des Rates sei, genau festzulegen wie die Grünflächen der Stadt gepflegt werden sollen. Er plädiert dafür, der Verwaltung hier zu vertrauen, dass sie dies selbst festlegen könne.

**Stv. Dr. Bölke** erkundigt sich, ob es nicht möglich sei, Patenschaften für gewisse Grünflächen zu organisieren.

**TA Sbrzesny** teilt mit, dass die Verwaltung vor kurzem eine Patenschaft für die Grünfläche des Kreisverkehrs an der Landstraße Bollenheide mit einer Firma abgeschlossen habe. Generell sei das Interesse von Gewerbetreibenden an Patenschaften zur Grünflächenpflege jedoch nicht besonders groß. Bezüglich privater Patenschaften gibt er zu bedenken, dass dies zwar durchaus funktionieren könne, es jedoch auch vorkommen könne, dass die Paten mehrere Wochen in Urlaub seien oder gar versterben und sich somit über einen längeren Zeitraum niemand um die Grünfläche kümmern würde. Dies würde gerade im Hochsommer für Probleme sorgen.

---

**Beschluss:**

Der Ausschuss nimmt die aktuelle Pflegeliste zur Ausschreibung des Grünflächenpflegevertrags zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich zustimmend zur Kenntnis genommen  
15 Ja / 2 Nein / 0 Enthaltungen

---

**11./ Beantwortung von Anfragen**

---

**Protokoll:**

**Techn. Bgo. Alparslan** verweist auf einen Hinweis aus der letzten Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport, nach dem die Beleuchtung des Sportplatzes in Haan nicht optimal sei, was gerade in den dunklen Wintermonaten zum Tragen käme. Er möchte daher wissen, wo genau das Beleuchtungsproblem sei, so dass die Verwaltung dies zielführend prüfen könne.

**Stv. Kunkel-Grätz** erläutert hierzu, dass die Beleuchtung vom Parkplatz bis zum Eingangsbereich kaum bis nicht vorhanden sei und bittet die Verwaltung dies zu prüfen.

---

**12./ Mitteilungen**

---

**Protokoll:**

**Stv. Zipper** weist darauf hin, dass beim Schornstein der ehemaligen Webereifabrik Schniewind am Schärerweg etliche Fugen beschädigt seien. Da dies ein Denkmal sei, bittet er die Verwaltung dies zu prüfen.